



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 1. Woche | 30.12.2024 – 05.01.2025

1. AUSGABE 2025

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Rückläufige Schlachtrinderpreise zu Jahresbeginn

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungtiere sank in der Berichtswoche um 10 Cent auf EUR 5,52 je kg. Er lag um 9,5 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 2 Cent je kg weniger bezahlt. Der Preis lag bei EUR 4,10 je kg und um 25,4 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen sank ebenfalls um 2 Cent auf EUR 5,18 je kg. Somit lag der Durchschnittspreis um 7,5 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern gab der Preis um 6 Cent auf EUR 7,49 je kg nach. Der Vergleich zur Vorjahreswoche ergab ein Plus von 8,6 %.

Preiserwartungen Rinder für die 2. KW

Laut ARGE Rind verlief das Weihnachtsgeschäft in Österreich im Jungstierbereich insgesamt zufriedenstellend. Allerdings bildete sich zum Jahreswechsel ein Überhang bei AMA-Gütesiegel-Jungstieren, da aufgrund der reduzierten Schlachttage nicht alle Tiere rechtzeitig vermarktet werden konnten. Besonders in diesem Segment ist derzeit eine schwächere Absatzphase bei bestimmten Teilstücken festzustellen. Dies führte zu einer Reduktion der AMA-Gütesiegel-Zuschläge, während die Basispreise gleichzeitig angehoben wurden. Bei Schlachtkühen liegt das Angebot auf einem saisonüblichen Niveau. Die Nachfrage – insbesondere im Verarbeitungssektor – ist sowohl im Inland als auch im Export gut. Das hat eine Anhebung der Preise ermöglicht. Schlachtkälber notieren unverändert zur Vorwoche. Die europäischen Schlachtrindermärkte tendieren uneinheitlich. Während in Deutschland die Preise in allen Kategorien leicht gestiegen sind, herrscht in anderen Ländern nach den Feiertagen ein leichter Preisdruck.

Mastschweine-Notierung um 10 Cent reduziert

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine blieb in der Berichtswoche unverändert bei EUR 2,13 je kg. Er lag um 7,4 % unter dem Vorjahr.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen blieb konstant bei EUR 1,17 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 24,0 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse drückte der fehlende Arbeitstag zu Neujahr das Schlachtvolumen erneut. Gegenüber der Vorwoche mit nur ca. 50 % der üblichen Menge,

gelangten wieder etwas mehr Schweine zur Schlachtung. Dennoch entsprachen die Überhänge beinahe dem Absatzvolumen einer ganzen Woche. Diese sollen nach dem Feiertag Heilige Drei Könige so rasch wie möglich abgebaut werden. Die Schlacht- und Zerlegebranche wartete daher dringend auf die Rückkehr des Personals aus dem Weihnachtsurlaub.

Die Mastschweine-Notierung sinkt ab dem 9. Jänner um 10 Cent auf EUR 1,86 je kg.

Herausfordernde Ferkelvermarktung

Auf dem österreichischen Ferkelmarkt gestaltete sich der Absatz in den beiden Feiertagswochen herausfordernd. Letztlich konnten die regionalen Märkte aber weitgehend geräumt werden. Zur Erhaltung der Absatzstabilität wäre eine rasche Normalisierung auf dem Schlachtschweinemarkt erforderlich. Die Ferkelnotierung bleibt in der 1. Kalenderwoche 2025 unverändert bei EUR 3,25 je kg.

Europaweit lief die Ferkelvermarktung relativ gut, vor allem aufgrund des geringen Angebotes. Die Notierungen tendierten seitwärts bis leicht aufwärts.

EU-Schweinemarkt: Druck steigt durch Abschlag in Deutschland

EU-weit stand ein großes Schweineangebot zur Verfügung, die Schlachtgewichte lagen auf hohem Niveau. Durch die reduzierten Schlachtkapazitäten rund um Weihnachten und Neujahr entstanden Überhänge. Zudem schwächelte die Nachfrage nach Schweinefleisch in vielen Mitgliedsländern, wie so oft zu Jahresbeginn. Einige Mastschweine-Notierungen gaben daher bereits nach. In Spanien und Frankreich hoffte man, mit Unterstützung von Werbeaktionen im Lebensmitteleinzelhandel, die Überhänge relativ rasch abbauen zu können. In beiden Ländern blieben die Preise vorerst unverändert, nach der deutlichen Korrektur in Deutschland könnte der Druck jedoch steigen.

Auf dem deutschen Schweinemarkt besteht nach den Feiertagen ein ausgeprägter Angebotsüberhang. Da die Schlachtbetriebe noch sehr zurückhaltend bestellen, dürfte der Abbau mehrere Wochen dauern. Trotz eines Auffüllbedarfs in der fleischverarbeitenden Industrie und im Lebensmitteleinzelhandel läuft der Fleischhandel eher verhalten. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine sinkt um 10 Cent auf EUR 1,82 je kg für den Zeitraum 9. bis 15. Jänner.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 1. Woche, 30. Dezember 2024 bis 05. Jänner 2025

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	52. Woche 24		1. Woche 25		Vorw. ±	1. KW 24
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,67	676	5,54	637	-0,13	5,09
Jungstiere R3	5,56	197	5,47	215	-0,09	5,03
Jungstiere E-P	5,62	1.826	5,52	1.917	-0,10	5,04
Ochsen U3	5,62	30	5,49	31	-0,13	5,30
Ochsen R3	5,47	51	5,29	49	-0,18	5,13
Ochsen E-P ⁴⁾	5,51	135	5,45	149	-0,06	5,12
Kühe R3	4,32	125	4,37	191	0,05	3,54
Kühe O3	3,96	68	4,06	69	0,10	3,23
Kühe E-P	4,12	759	4,10	1.077	-0,02	3,27
Kalbinnen U3	5,40	136	5,31	218	-0,09	4,96
Kalbinnen R3	5,18	99	5,21	153	0,03	4,83
Kalbinnen E-P	5,20	420	5,18	597	-0,02	4,82
Schweine S ²⁾	2,16	25.744	2,16	34.818	0,00	2,33
Schweine E ²⁾	2,06	10.606	2,07	14.571	0,01	2,22
Schweine U ²⁾	1,96	561	1,90	738	-0,06	2,08
Schweine S-P ²⁾	2,13	36.935	2,13	50.157	0,00	2,30
Zuchtsauen	1,17	254	1,17	574	0,00	1,54
Kälber E-P ³⁾	7,55	65	7,49	187	-0,06	6,90
Jungrinder E-P ³⁾	5,81	84	5,71	85	-0,10	5,45

Quelle: AMA

Niederösterreich	52. Woche 24		1. Woche 25		Vorw. ±	1. KW 24
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,68	193	5,61	185	-0,07	5,12
Jungstiere R3	5,62	35	5,59	77	-0,03	5,04
Jungstiere E-P	5,65	582	5,58	624	-0,07	5,03
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,38	20	4,47	57	0,09	3,57
Kühe O3	3,76	5	4,09	14	0,33	-
Kühe E-P	4,25	127	4,24	270	-0,01	3,31
Kalbinnen U3	5,40	49	5,34	76	-0,06	4,98
Kalbinnen R3	5,22	21	5,26	49	0,04	4,78
Kalbinnen E-P	5,28	110	5,23	211	-0,05	4,79
Schweine S ²⁾	2,22	4.522	2,22	6.437	0,00	2,37
Schweine E ²⁾	2,13	2.003	2,14	2.374	0,01	2,27
Schweine U ²⁾	1,98	163	1,95	83	-0,03	2,03
Schweine S-P ²⁾	2,19	6.696	2,20	8.895	0,01	2,33
Zuchtsauen	-	-	1,17	80	-	1,56
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	52. Woche 24		1. Woche 25		Vorw. ±	1. KW 24
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück		
Oberösterreich						
Jungstiere U3	5,63	259	5,43	248	-0,20	5,05
Jungstiere R3	5,49	107	5,30	93	-0,19	4,99
Jungstiere E-P	5,54	686	5,39	673	-0,15	5,01
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,29	72	4,31	65	0,02	3,50
Kühe O3	3,92	33	4,09	20	0,17	3,24
Kühe E-P	4,10	347	4,07	318	-0,03	3,32
Kalbinnen U3	5,37	29	4,99	50	-0,38	4,83
Kalbinnen R3	5,17	44	5,07	58	-0,10	4,71
Kalbinnen E-P	5,11	151	4,92	183	-0,19	4,74
Schweine S ²⁾	2,15	7.652	2,13	12.425	-0,02	2,31
Schweine E ²⁾	2,06	3.105	2,03	4.627	-0,03	2,23
Schweine U ²⁾	2,05	162	1,86	239	-0,19	2,08
Schweine S-P ²⁾	2,12	10.932	2,10	17.318	-0,02	2,29
Zuchtsauen	1,14	46	1,18	163	0,04	1,51
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	52. Woche 24		1. Woche 25		Vorw. ±	1. KW 24
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück		
Steiermark						
Jungstiere U3	5,71	92	5,58	73	-0,13	-
Jungstiere R3	5,72	22	5,59	22	-0,13	-
Jungstiere E-P	5,65	230	5,56	268	-0,09	5,08
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,17	12	4,42	15	0,25	3,55
Kühe O3	-	-	4,07	4	-	-
Kühe E-P	4,06	67	4,21	92	0,15	3,25
Kalbinnen U3	5,34	15	5,48	57	0,14	5,08
Kalbinnen R3	5,27	12	5,46	27	0,19	5,05
Kalbinnen E-P	5,17	41	5,46	113	0,29	4,91
Schweine S ²⁾	2,15	13.200	2,15	15.153	0,00	2,34
Schweine E ²⁾	2,05	5.217	2,08	7.294	0,03	2,20
Schweine U ²⁾	1,90	219	1,91	406	0,01	2,11
Schweine S-P ²⁾	2,12	18.639	2,12	22.855	0,00	2,29
Zuchtsauen	1,16	142	1,17	330	0,01	1,55
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.)
frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich	52. Woche 24		1. Woche 25		Vorw. ±
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	-	-	-	-	-
Ochsen U3	5,74	5	5,35	13	-0,39
Ochsen R3	5,72	8	5,24	17	-0,48
Ochsen E-P	5,72	31	5,44	73	-0,28
Kühe R3	4,68	11	4,69	21	0,01
Kühe O3	-	-	4,40	9	-
Kühe E-P	4,33	110	4,35	157	0,02
Kalbinnen U3	5,80	14	5,68	25	-0,12
Kalbinnen R3	5,63	19	5,64	21	0,01
Kalbinnen E-P	5,58	57	5,61	73	0,03
Kälber E-P	8,11	17	7,97	27	-0,14
Jungrinder E-P	5,90	78	5,80	78	-0,10

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

Österreich	50. Woche 24	51. Woche 24	52. Woche 24	1. Woche 25	Vorw. ±
	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungstier					
Vorderviertel (E-P)	5,36	5,45	5,50	5,42	-0,08
Teilstücke vom Schwein					
Schlögel (S-P)	2,50	2,45	2,32	2,35	0,03
Bauch (S-P)	3,10	3,03	3,19	3,01	-0,18
Schulter (S-P)	2,09	2,15	2,32	2,44	0,12
Karree (S-P)	4,69	4,84	4,91	4,81	-0,10

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	26.12.24-01.01.25	02.01.25-08.01.25	09.01.25-15.01.25
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,96	1,96	1,86
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,20	1,20	1,08

EZG Gut Streitdorf	52. Woche 24	01. Woche 25	02. Woche 25
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	3,25	3,25	3,25

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	51. Woche 24	52. Woche 24	01. Woche 25
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	7,16	*)	6,79

*) Aus Datenschutzgründen darf der Preis nicht veröffentlicht werden.

Quelle: AMA

 6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die
01. Woche 2025:

Lebendpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	145	6.060,00	3,35
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	7	526,30	1,00
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	143	2.819,51	7,00
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	52. Woche 2024	01. Woche 2025	02. Woche 2025
Jungstier HK R2/3	5,05	5,05	5,10
Kalbin HK R3	4,67	4,67	4,67
Kuh HK R2/3	3,51	3,51	3,56
Schlachtkälber HK R2/3	7,45	7,45	7,45

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	September 2024	Oktober 2024	November 2024
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	33,10	33,58	34,19
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	32,12	32,72	32,76

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 04. November 2024 bis 01. Dezember 2024

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Oktober 2024		November 2024		± Vormonat	Nov. 2023
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Jungstiere E-P	5,53	25	-	-	-	-
Stierfleisch E-P	4,36	5	-	-	-	3,88
Kühe E-P	3,79	26	4,38	35	0,59	3,11
Kalbinnen E-P	5,22	40	5,15	25	-0,07	-
Schweine S-P **	2,05	44.512	2,01	39.904	-0,04	2,14
Slowenien						
Jungstiere E-P	4,93	22	5,22	20	0,29	4,61
Stierfleisch E-P	4,24	14	4,34	6	0,10	4,47
Kühe E-P	4,10	702	4,22	722	0,12	3,22
Kalbinnen E-P	4,60	21	4,63	48	0,03	4,44
Schweine S-P **	2,23	3.782	2,09	2.237	-0,14	2,26
Tschechien						
Jungstiere E-P	5,09	1.243	5,20	937	0,11	4,67
Stierfleisch E-P	4,85	164	4,74	68	-0,11	4,19
Kühe E-P	4,52	2.321	4,50	2.192	-0,02	3,45
Kalbinnen E-P	4,51	724	4,59	660	0,08	4,34
Slowakei						
Jungstiere E-P	4,99	49	-	-	-	4,55
Kühe E-P	3,94	320	3,80	223	-0,14	2,99
Kalbinnen E-P	3,86	80	4,31	85	0,45	3,56
Ungarn						
Jungstiere E-P	5,08	196	5,24	131	0,16	4,62
Stierfleisch E-P	4,61	25	4,65	36	0,04	4,31
Kühe E-P	4,18	460	4,05	504	-0,13	3,15
Kalbinnen E-P	4,54	52	4,58	101	0,04	4,30
Schweine S-P **	2,10	5.316	2,00	4.878	-0,10	2,15
Dänemark						
Schweine S-P **	2,16	601	-	-	-	-
Kroatien						
Kühe E-P	3,69	49	3,47	216	-0,22	3,16

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2024		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr					
Schlachtungen bis 8 Monate																			
AT 1)	♂	3.107	3.057	3.465	2.877	2.992	2.325	2.047	2.153	2.394	2.837	2.823		30.077					
	♀	1.415	1.387	1.795	1.453	1.491	1.093	1.021	1.010	1.149	1.502	1.572		14.888					
andere Länder 2)	♂	3	7	0	2	47	1	0	2	3	2	10		77					
	♀	2	1	0	3	1	2	0	1	0	0	0		10					
Schlachtungen über 8 Monate																			
AT 1)	♂	21.523	19.556	21.763	21.911	21.004	19.791	20.719	18.231	20.501	22.771	21.669		229.439					
	♀	21.271	19.546	19.822	19.845	18.611	16.280	17.578	18.800	21.668	24.783	24.506		222.710					
andere Länder 2)	♂	1.363	930	867	1.097	899	857	1.442	1.336	1.619	1.822	1.559		13.791					
	♀	5.066	4.756	3.680	5.201	4.407	3.411	3.773	4.153	4.334	5.493	5.435		49.709					
Schlachtungen gesamt																			
AT 1)	♂	24.630	22.613	25.228	24.788	23.996	22.116	22.766	20.384	22.895	25.608	24.492		259.516					
	♀	22.686	20.933	21.617	21.298	20.102	17.373	18.599	19.810	22.817	26.285	26.078		237.598					
	gesamt	47.316	43.546	46.845	46.086	44.098	39.489	41.365	40.194	45.712	51.893	50.570		497.114					
andere Länder 2)	♂	1.366	937	867	1.099	946	858	1.442	1.338	1.622	1.824	1.569		13.868					
	♀	5.068	4.757	3.680	5.204	4.408	3.413	3.773	4.154	4.334	5.493	5.435		49.719					
	gesamt	6.434	5.695	4.547	6.303	5.354	4.271	5.215	5.492	5.956	7.317	7.004		63.587					
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück																			
in EU-Länder	♂	6.351	3.967	3.416	3.152	2.235	1.371	1.418	1.918	1.506	4.563	5.412		35.309					
	♀	3.295	2.658	2.650	2.919	2.683	1.485	1.144	2.518	1.737	4.428	3.766		29.283					
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück																			
aus EU-Ländern	♂	18	20	12	15	35	44	14	25	1	10	13		207					
	♀	51	46	85	239	272	194	171	85	60	51	38		1.292					
Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis November 2024																			
	BE	CH	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	2	4	8.646	1.092	1	0	11	1	3.009	4	1	1	102	15	4	386	587	2	13.868
♀	5	22	24.499	1.006	62	2	198	1.625	9.591	39	5	13	29	6	26	8.114	4.470	7	49.719
gesamt	7	26	33.145	2.098	63	2	209	1.626	12.600	43	6	14	131	21	30	8.500	5.057	9	63.587
in %	0,01	0,04	52,13	3,30	0,10	0,00	0,33	2,56	19,82	0,07	0,01	0,02	0,21	0,03	0,05	13,37	7,95	0,01	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FI= Finnland, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	1. Woche 25			1. KW 24
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	24	60,88	96,72	143,45
Stierkälber - Fleischrasen ^{*)}	106	77,67	386,44	339,80

^{*)} Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	1. Woche 25			1. KW 24
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	-	-	-	3,06
Jährlingsrinder - männlich	-	-	-	-
Jährlingsrinder - weiblich	-	-	-	2,13

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

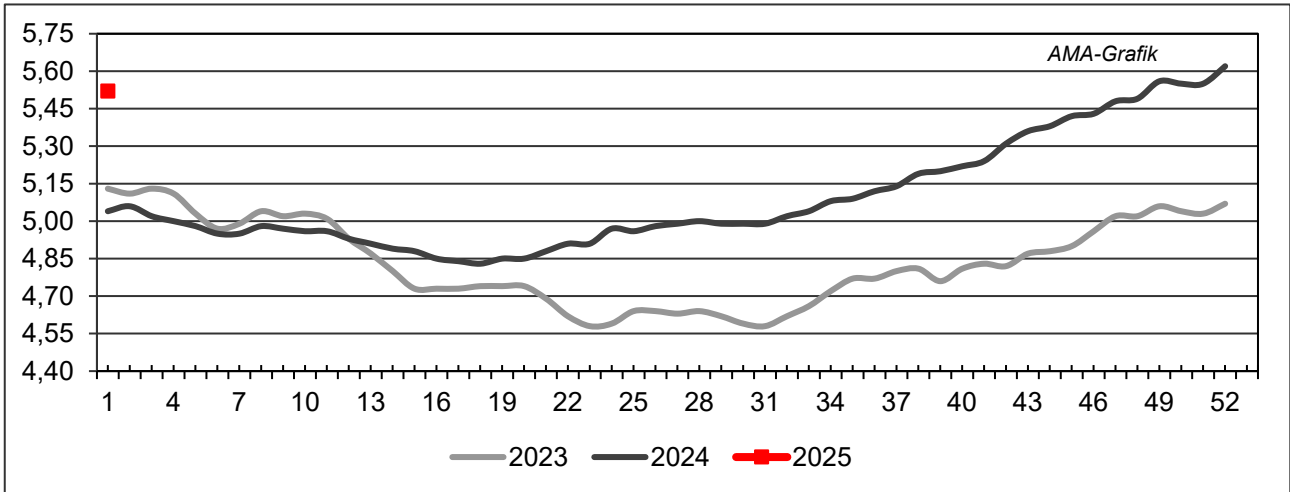
Maishofen, am 19. Dezember 2024

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Kühe	Fleckvieh	-	27	2.757,00
Jungkühe	Fleckvieh	-	114	2.963,00
Zuchtkälber	Fleckvieh	24	24	797,00
Kühe	Pinzgauer	-	13	2.392,00
Jungkühe	Pinzgauer	-	8	2.276,00
Zuchtkälber	Pinzgauer	7	7	444,00
Kühe	Holstein	-	12	3.171,00
Jungkühe	Holstein	-	31	3.160,00
Zuchtkälber	Holstein	13	13	628,00

Quelle: Rinderzuchtverband Salzburg

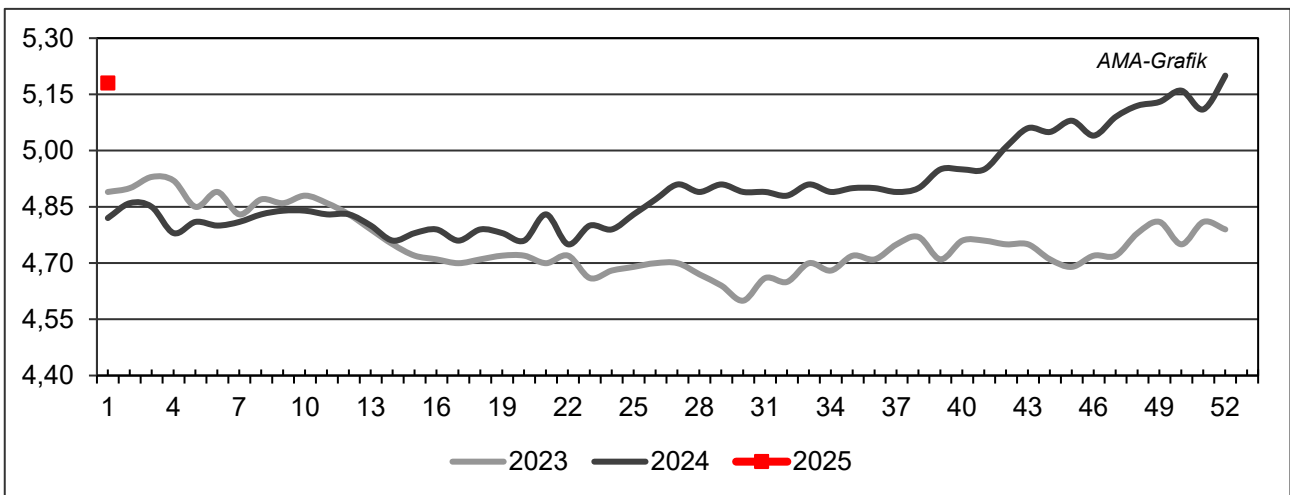
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



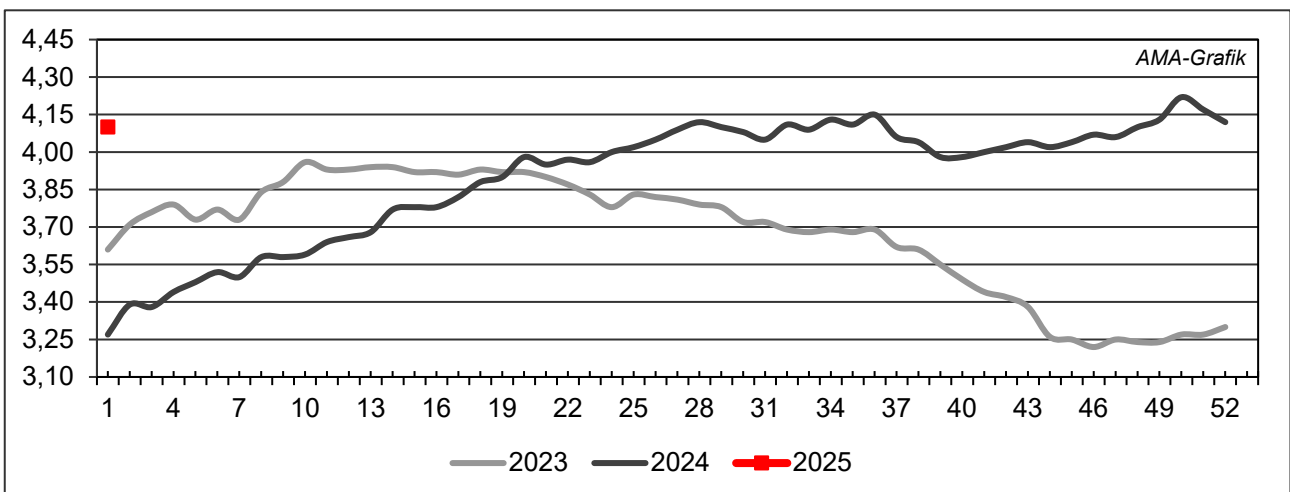
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



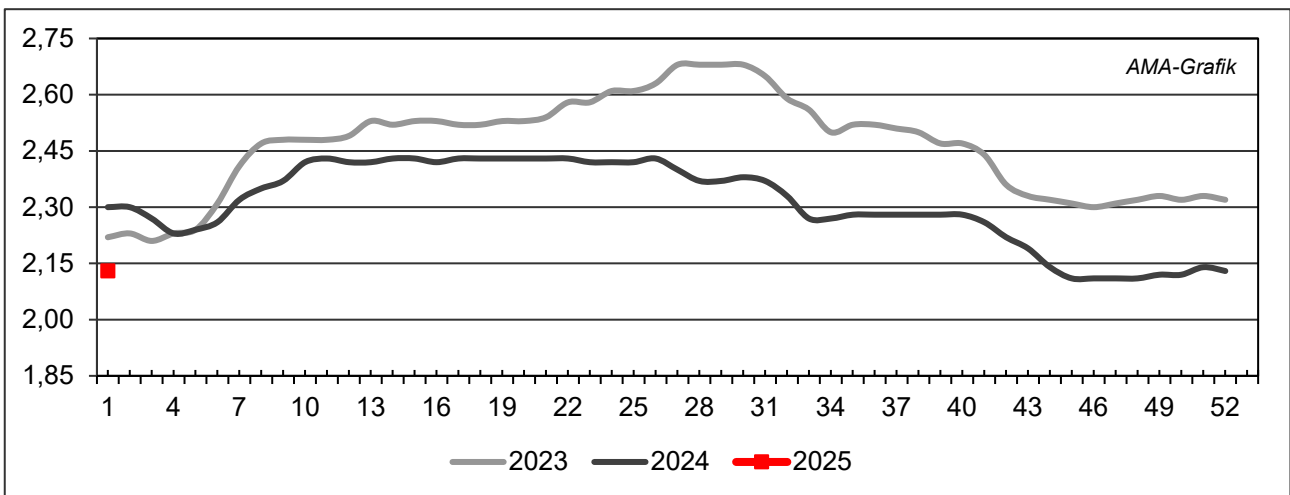
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



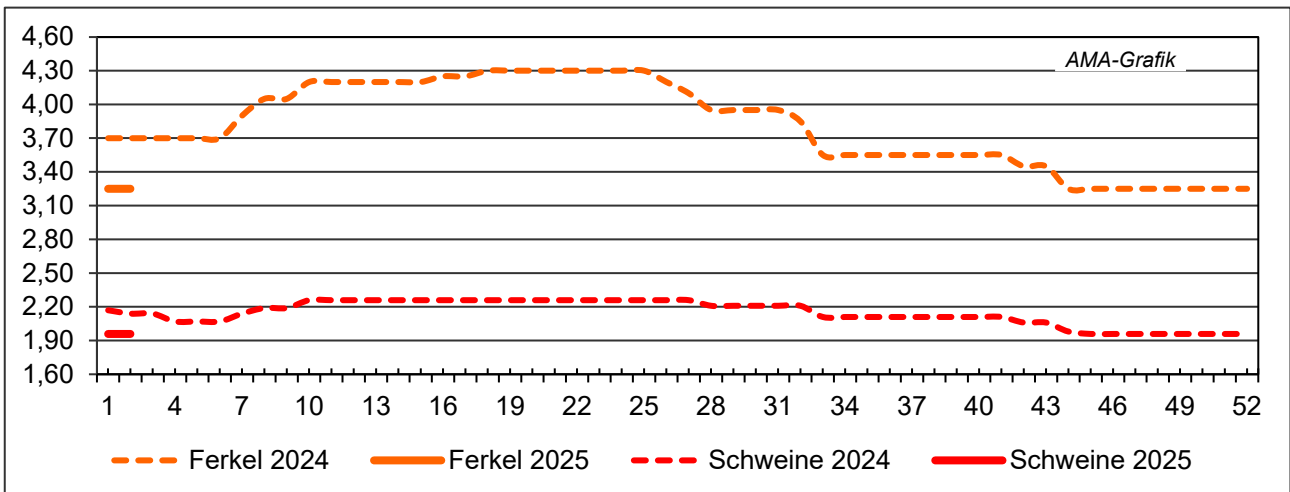
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



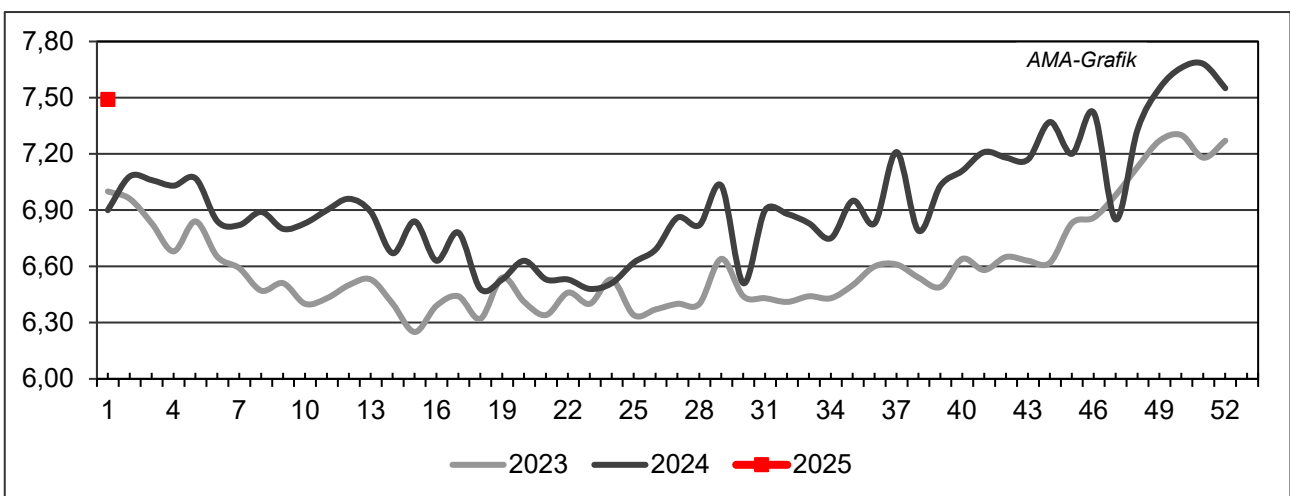
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	01.12.	08.12.	15.12.	01.12.	08.12.	15.12.	01.12.	08.12.	15.12.	01.12.	08.12.	15.12.	01.12.	08.12.	15.12.
Belgien	-	-	-	424,08	430,75	431,88	-	-	-	442,25	446,20	449,03	500,41	501,41	502,36
Bulgarien	-	-	-	442,73	442,73	442,73	-	-	-	381,28	360,00	359,90	-	-	-
Tschechien	-	-	-	512,20	514,20	527,07	467,66	-	-	381,96	378,25	381,34	415,30	432,21	411,73
Dänemark	501,60	509,77	506,86	458,43	460,83	459,39	505,89	512,99	497,74	418,74	414,58	412,19	488,06	482,42	484,74
Deutschland	-	-	-	582,72	586,16	587,24	620,43	604,75	560,06	452,58	457,45	461,31	529,60	532,68	531,65
Estland	-	-	-	510,00	-	-	-	-	-	369,49	377,16	397,48	401,00	-	-
Irland	496,18	562,98	562,98	536,67	544,80	549,68	539,07	547,29	554,08	468,25	472,95	476,14	544,19	551,88	557,63
Griechenland	-	-	-	474,31	474,31	474,31	-	-	-	277,49	277,49	277,49	214,65	214,65	214,65
Spanien	589,82	599,97	609,25	586,44	602,60	614,07	-	-	-	422,74	418,40	396,23	592,55	611,08	617,64
Frankreich	-	-	-	561,00	561,00	565,00	540,00	540,00	545,00	456,00	458,00	457,00	559,00	559,00	559,00
Kroatien	535,11	535,11	535,11	530,78	520,58	529,04	-	-	-	490,53	391,77	376,97	539,97	527,75	540,69
Italien	605,56	516,44	540,92	549,67	523,75	565,33	532,10	486,85	486,85	424,24	428,69	429,58	597,01	615,15	617,29
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	278,15	278,15	278,15	418,15	470,15	358,15	486,15	486,15	486,15	362,19	409,82	396,43	398,50	398,50	423,15
Litauen	379,61	-	-	450,92	466,96	466,08	439,50	-	-	384,13	406,31	429,10	407,72	437,25	442,60
Luxemburg	-	-	-	565,31	-	-	567,20	-	-	465,37	-	-	568,59	-	-
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	347,94	343,51	346,38	327,10	322,26	328,06
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	563,00	563,00	563,00	537,00	537,00	537,00	-	-	-	479,00	479,00	479,00	572,00	572,00	572,00
ÖSTERREICH	574,35	555,33	570,97	547,34	553,85	556,08	553,19	559,68	556,92	411,84	411,00	420,57	513,58	512,07	514,35
Polen	-	-	-	527,20	533,30	535,38	-	-	-	442,31	447,38	449,12	517,22	515,33	517,33
Portugal	500,05	514,25	475,87	549,26	551,56	555,07	580,00	580,00	580,00	362,44	397,32	363,63	545,57	559,62	556,79
Rumänien	414,90	414,89	415,32	467,94	478,05	471,93	516,14	516,12	516,65	377,46	370,58	385,72	441,01	446,76	440,87
Slowenien	-	521,73	521,73	536,98	531,51	537,46	556,73	556,73	556,73	290,96	365,94	340,14	493,50	490,37	505,55
Slowakei	-	-	-	352,89	468,14	484,18	-	-	-	387,30	349,79	366,71	444,59	-	-
Finnland	-	-	-	481,53	486,73	484,03	-	-	-	313,03	306,19	311,51	474,87	483,98	486,24
Schweden	570,11	534,43	564,16	534,19	538,50	539,50	531,58	531,65	527,09	486,29	484,48	486,90	531,76	526,36	531,08
EU	576,62	585,11	591,11	558,10	562,18	566,33	543,48	548,91	551,98	445,02	448,22	448,12	549,41	554,32	556,33

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	08.12.2024	15.12.2024	22.12.2024	29.12.2024	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	827,40	842,50	842,50	842,50	0,00
	Deutschland	942,00	891,90	899,66	899,66	0,00
	Spanien	967,92	958,87	968,73	952,42	-16,31
	Frankreich	1.046,00	1.049,00	1.053,00	1.053,00	0,00
	Kroatien	1.117,34	1.038,25	1.128,41	1.383,09	254,68
	Irland	813,78	827,19	849,37	853,98	4,61
	Italien	795,00	795,00	795,00	795,00	0,00
	Zypern	947,00	939,00	944,00	948,00	4,00
	Lettland	569,12	575,48	559,64	559,64	0,00
	Litauen	570,00	613,31	535,44	-	-
	Ungarn	1.185,01	1.191,20	1.186,99	1.185,22	-1,77
	ÖSTERREICH	710,00	707,00	716,00	-	-
	Polen	726,30	806,53	807,57	805,45	-2,12
	Portugal	877,00	863,67	858,00	849,67	-8,33
	Rumänien	562,93	611,13	610,71	610,69	-0,02
	Slowenien	810,85	839,06	839,06	850,64	11,58
	Finnland	555,00	555,00	555,00	555,00	0,00
	Schweden	606,31	616,15	643,67	666,45	22,77
	<i>EU</i>	<i>909,89</i>	<i>908,94</i>	<i>918,96</i>	<i>918,23</i>	<i>-0,73</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	876,66	876,66	876,66	876,66
Griechenland		856,31	856,31	856,31	856,31	0,00
Spanien		1.016,50	1.007,98	1.016,13	998,10	-18,03
Kroatien		1.218,66	1.177,34	1.190,69	1.291,81	101,12
Italien		941,00	966,00	960,00	960,00	0,00
Lettland		510,00	596,03	557,52	557,52	0,00
Ungarn		-	1.249,20	1.244,78	1.242,93	-1,85
Portugal		1.055,05	1.091,95	1.096,31	1.095,22	-1,09
Slowenien		842,27	841,38	841,38	872,56	31,18
<i>EU</i>		<i>942,01</i>	<i>943,48</i>	<i>945,93</i>	<i>939,58</i>	<i>-6,35</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	08.12.2024	15.12.2024	22.12.2024	29.12.2024	Vorwoche ±
Belgien	192,59	192,93	192,35	190,04	-2,31
Tschechien	199,23	200,48	200,77	199,87	-0,90
Dänemark	175,38	175,12	172,12	169,96	-2,16
Deutschland	205,51	205,58	205,72	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	205,91	201,96	212,97	208,15	-4,82
Frankreich	192,00	192,00	-	-	-
Kroatien	208,15	213,73	217,38	194,39	-22,99
Irland	201,82	202,40	203,71	203,89	0,18
Lettland	203,76	203,73	204,49	199,87	-4,62
Litauen	198,20	201,40	199,00	204,21	5,21
Ungarn	197,55	199,67	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-
Niederlande	162,52	162,52	-	-	-
ÖSTERREICH	216,86	215,92	218,32	218,57	0,25
Polen	191,97	192,18	-	-	-
Portugal	209,83	209,83	209,83	209,83	0,00
Rumänien	211,64	208,16	206,93	204,36	-2,57
Slowenien	219,57	219,16	220,14	220,37	0,23
Slowakei	210,86	209,60	209,60	209,60	0,00
Finnland	219,31	218,08	216,40	218,86	2,46
Schweden	237,51	240,02	246,04	242,38	-3,66
EU	198,02	196,83	200,12	198,18	-1,94

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	08.12.2024	15.12.2024	22.12.2024	29.12.2024	Vorwoche ±
Belgien	187,45	187,45	187,52	185,03	-2,49
Bulgarien	252,17	252,99	253,32	253,51	0,19
Tschechien	194,98	195,98	196,39	195,70	-0,69
Dänemark	171,49	171,23	169,04	167,55	-1,49
Deutschland	201,66	201,91	202,32	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	205,91	194,04	198,14	197,37	-0,77
Frankreich	185,00	185,00	-	-	-
Kroatien	189,94	190,20	187,46	187,15	-0,31
Irland	203,11	203,71	203,67	203,77	0,10
Zypern	255,81	255,39	254,29	254,65	0,36
Lettland	210,30	211,76	212,74	206,01	-6,73
Litauen	201,87	201,39	203,16	201,63	-1,53
Ungarn	191,51	194,27	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-
Niederlande	161,38	161,38	-	-	-
ÖSTERREICH	206,98	206,83	210,19	207,70	-2,49
Polen	190,26	190,52	-	-	-
Portugal	211,02	211,02	211,02	211,02	0,00
Rumänien	209,72	208,09	206,36	203,72	-2,64
Slowenien	201,36	203,09	202,73	203,58	0,85
Slowakei	216,85	214,70	214,70	214,70	0,00
Finnland	212,00	210,90	209,07	210,18	1,11
Schweden	233,44	235,68	241,77	238,29	-3,48
EU	193,57	192,41	192,96	192,43	-0,53

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	08.12.2024	15.12.2024	22.12.2024	29.12.2024	Vorwoche ±
Belgien	62,50	63,50	64,50	64,50	0,00
Dänemark	56,31	55,38	54,16	54,15	-0,01
Deutschland	65,40	66,00	-	-	-
Spanien	55,53	57,90	59,61	63,42	3,81
Frankreich	44,75	46,75	-	-	-
Kroatien	71,49	89,10	100,04	85,99	-14,05
Italien	-	-	-	-	-
Lettland	55,29	53,61	49,19	56,93	7,74
Ungarn	-	60,55	-	-	-
Niederlande	43,50	45,25	-	-	-
Portugal	62,00	62,00	62,00	62,00	0,00
Finnland	85,47	85,67	84,46	85,51	1,05
Schweden	93,59	93,81	94,44	93,53	-0,91
EU	59,27	60,57	61,05	62,07	1,02

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	08.12.2024	15.12.2024	22.12.2024	29.12.2024	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,83	5,84	5,85	5,82	-0,03
Jungstiere R3	5,75	5,76	5,75	5,74	-0,01
Jungstiere O3	5,42	5,44	5,43	5,45	0,02
Kalbinnen R3	5,22	5,21	5,17	5,23	0,06
Kühe R3	4,73	4,76	4,76	4,78	0,02
Kühe O3	4,48	4,52	4,53	4,58	0,05
Kälber E-P	6,08	6,38	6,49	6,40	-0,09
Schweine S	2,01	2,02	2,02	2,02	0,00
Schweine E	1,98	1,98	1,98	1,98	0,00
Lämmer, pauschal	-	-	-	-	-

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	15.12.2024	22.12.2024	29.12.2024	05.01.2025	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,95	5,95	5,94	5,92	-0,02
Jungstiere R3	5,91	5,92	5,87	5,88	0,01
Jungstiere E-P	5,90	5,93	5,91	5,91	0,00
Kalbinnen U3	5,29	5,27	5,21	5,26	0,05
Kalbinnen R3	5,23	5,20	5,15	5,18	0,03
Kalbinnen E-P	5,16	5,11	5,06	5,12	0,06
Kühe U3	5,03	5,04	5,03	5,06	0,03
Kühe R3	4,81	4,81	4,80	4,81	0,01
Kühe E-P	4,61	4,58	4,66	4,63	-0,03
Schweine E	1,98	1,98	1,99	1,98	-0,01
Schweine S-P	1,98	1,98	1,99	1,98	-0,01

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	02.12.2024	09.12.2024	16.12.2024	23.12.2024	07.01.2025
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	5,05-5,75	5,05-5,75	5,05-5,75	5,05-5,75	5,05-5,75
Nutzkälber/Fleischrasse	2,98-3,75	2,98-3,75	2,98-3,75	2,98-3,75	2,98-3,75
Einsteller/Limousin	4,70-4,83	4,70-4,83	4,70-4,83	4,70-4,83	4,70-4,83
Einsteller/Kreuzungen	4,15-4,26	4,15-4,26	4,15-4,26	4,15-4,26	4,15-4,26
Schlachtrinder/Jungstiere	02.12.2024	09.12.2024	16.12.2024	23.12.2024	07.01.2025
Limousin	4,12-4,19	4,12-4,19	4,12-4,19	4,12-4,19	4,17-4,24
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,94-4,02	3,94-4,02	3,94-4,02	3,94-4,02	3,99-4,07
Schwarzbunte 1. Qual.	2,55-2,65	2,55-2,65	2,55-2,65	2,55-2,65	2,60-2,70
Schlachtrinder/Kalbinnen	02.12.2024	09.12.2024	16.12.2024	23.12.2024	07.01.2025
Limousin	4,03-4,08	4,03-4,08	4,03-4,08	4,03-4,08	4,06-4,11
Fleischrasse u. Kreuzungen	3,81-3,86	3,81-3,86	3,81-3,86	3,81-3,86	3,84-3,89

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungtierfleisch/Hälften	02.12.2024	09.12.2024	16.12.2024	23.12.2024	07.01.2025
Extra Qualität	6,80-7,20	6,80-7,20	6,80-7,20	6,80-7,20	6,89-7,29
1. Qualität	6,50-6,80	6,50-6,80	6,50-6,80	6,50-6,80	6,59-6,89
2. Qualität	6,30-6,50	6,30-6,50	6,30-6,50	6,30-6,50	6,39-6,59
Kalbinnenfleisch/Hälften	02.12.2024	09.12.2024	16.12.2024	23.12.2024	07.01.2025
Extra Qualität	6,92-7,32	6,92-7,32	6,92-7,32	6,92-7,32	6,97-7,37
1. Qualität	6,77-6,92	6,77-6,92	6,77-6,92	6,77-6,92	6,82-6,97
2. Qualität	6,57-6,77	6,57-6,77	6,57-6,77	6,57-6,77	6,62-6,82

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	19.12.2024	27.12.2024	03.01.2025
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,78	1,74	1,70

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	29.12.2024	05.01.2025	12.01.2025
Vion, ab Hof, exkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,75	1,75	1,68
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	55,00	55,00	55,50

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	29.12.2024	05.01.2025	12.01.2025
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,39	1,39	1,39

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	29.12.2024	05.01.2025	12.01.2025
Frankreich, 56 % Fleischanteil Montag	1,689	1,689	1,689
Donnerstag	1,689	1,689	1,689

Quelle: www.marche-porc-francais.com, Marché du Porc Français

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Woche bis:	29.12.2024	05.01.2025	12.01.2025
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,58	1,58	1,58
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	54,50	57,50	60,00

Quelle: Lotja de Bellpuig

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 16. Jänner 2025 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.